

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1881

20.5.1881



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 20. Mai 1881.

Zwölfte Vorstellung außer Abonnement mit erhöhten Preisen.

Erste Gastdarstellung der k. k. Kammerfängerin
Fräulein **Bianca Bianchi** aus Wien.

Die Nachtwandlerin.

Oper in drei Aufzügen, nach dem Italienischen. Musik von Bellini.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Graf Rudolph	Herr Hauser.
Therese, eine Müllerin	Fräulein Wabel.
Amine, eine Waise, ihre Pflegetochter	*)
Elwin, ein reicher Landmann	Herr Rosenberg.
Lise, eine Wirthin	Fräulein Rupp.
Alexis, ein Landmann	Herr Denninger.
Ein Notar	Herr Ludwig.

Gerichtspersonen. Landleute. Diener.

Die Handlung geht in einem Dorfe in der Schweiz vor.

*) Amine: Fräulein **Bianca Bianchl.**

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen neun Uhr.
Kasse: **Eröffnung: halb 6 Uhr.**

Krank: Herr Reif. Kontraktlich beurlaubt: Herr Staudigl.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 6 M. — Pf.	Logen II. Rangs . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rangs . . 2 M. — Pf.
Fremdenloge II. Rangs 3 " 50 "	Balkon-Stehplatz . . 3 " — "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 50 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Stehplätze . 1 " — "
Logen I. Rangs . . . 5 " — "	Parterre-Sperreise . . 3 " — "	IV. Rang. Mitte . . . 80 "
Balkon 5 " — "	Parterre 2 " — "	IV. Rang. Seite . . . 60 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze am **Donnerstag den 19. Mai** von 2 bis 3 Uhr für die **gerade**, von 3 bis 4 Uhr Nachmittags für die **ungerade Tour** zum Kassenpreis im Billetbureau in Empfang nehmen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 9—10 Vormittags des **gleichen Tages** an der Kasse im **Vestibül** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{2}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

An der Abendkasse werden **keine Billete mehr zurückgenommen.**

Sonntag, den 22. Mai, III. Quartal, **73.** Abonnements-Vorstellung.

Fidelio. Oper in zwei Akten von L. van Beethoven.

Florestan: Herr Moran, vom Stadttheater in Mainz, als Gast.

Bekanntmachung.

Vormerkungen auf numerirte und Logenplätze zur **dritten** Gastdarstellung der Kammerfängerin Fräulein **Bianchi** werden von Großh. Hoftheater-Verwaltung von **Samstag den 21. d. M., Morgens 8 Uhr**, an, im Billetkassenzimmer angenommen. Früher eingehende Vormerkungsanmeldungen werden **nicht** berücksichtigt. Die Vormerkgebühren, à 35 Pfg. pro Billet, werden **sofort beim Vormerken** erhoben und nur denjenigen Personen wieder zurückvergütet, welche bei Nichtausreichen der vorhandenen Anzahl Billete unberücksichtigt blieben.

50.

Heidelberg.

4. 20. Mai 1881.

1. Ein bayer. Steinmüller. - festgesetzt Hoff - fr. Lorenz
2. Druckträger.
3. Das System des Bauwerks - Krieger - fr. Lorenz